

Aktenzeichen
22-0304

Kitzingen, 12.11.2018

Federführung: Sachgebiet 22

Vorlage-Nr.: SG 22/131/2018

Bearbeiter: Renate Zirndt

Tel.Nr.: 09321/928-2200

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Kreisausschuss	öffentlich / Beschluss	12.11.2018
Kreistag	öffentlich / Beschluss	13.11.2018

Stellenplan 2019;

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Landkreis Kitzingen; Kordinierungsstelle und Einrichtung einer Umweltstation

I. Vortrag:

Der Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss und der Kreisausschuss haben am 30.05.2017 beschlossen, eine BNE-Koordinierungsstelle befristet für die Dauer von zwei Jahren einzurichten und den Landschaftspflegeverband Kitzingen e.V. mit der Einrichtung und dem Betrieb zu beauftragen.

Die inhaltliche Ausrichtung erfolgte in Abstimmung mit dem Landkreis. Die Besetzung der Stelle der Projektleitung erfolgte gemeinsam durch den Landschaftspflegeverband und den Kreisausschuss.

Die BNE-Koordinierungsstelle wurde mit 1,5 Beschäftigten besetzt.

Die Projektleiterin nahm ihre Tätigkeit am 01.11.2017 auf. Im Januar 2018 wurde dann die 0,5 Stelle Verwaltungsassistenz besetzt. Die Stellen wurden für die zweijährige Aufbauphase dem Landschaftspflegeverband zugeordnet.

Im März 2018 wurde vom Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss und Kreisausschuss die Einrichtung der Umweltstation beschlossen. Personell soll die Umweltstation mit drei Vollzeitkräften besetzt werden. Zwei Vollzeitstellen sollen in Entgeltgruppe 10, eine Vollzeitstelle in Entgeltgruppe 5 eingruppiert werden. Diese Stellen sollten im Stellenplan 2019 abgebildet werden. Nach Abschluss der Haushaltsberatungen 2019 waren die Stellenausschreibungsverfahren vorgesehen.

Nachdem nun jedoch die Stelleninhaberin der Leitung der Koordinierungsstelle zum 31.10.2018 gekündigt hat und von den ursprünglich angesetzten 2 Jahren Vorbereitungszeit zum Aufbau der Umweltstation bei einer erneuten Ausschreibung nur noch deutlich weniger als 12 Monate verbleiben würden, erscheint es sinnvoll, bereits jetzt mit der Stellenneu- bzw. -nachbesetzung auch den organisatorischen Wechsel der Koordinierungsstelle vom Landschaftspflegeverband zur Landkreisverwaltung in das Sachgebiet Wirtschaftsförderung, Tourismus, ÖPNV zu vollziehen.

Des Weiteren ist wichtig, bei der Neuausschreibung der Koordinierungsstelle eine Bewerberin/einen Bewerber zu finden, die/der in der Lage ist, den Aufbau fachlich und organisatorisch kompetent zu begleiten und perspektivisch die Leitung der Umweltstation zu übernehmen.

Um hierfür qualifiziertes Personal zu finden, sollte die Stelle zu Beginn des Jahres 2019 unbefristet ausgeschrieben werden. Bei der Ausschreibung einer befristeten Stelle mit einer kurzen Vertragslaufzeit ist davon auszugehen, dass sich nur wenige und zudem geringer qualifizierte Personen bewerben werden.

Die Haushaltsberatungen 2019 sollten nicht abgewartet werden, da der Auswahlprozess für die Umweltstation bereits am Laufen und weit vorangeschritten ist. Es ist sehr wichtig, dass die nächsten Schritte zur Einrichtung der Umweltstation rasch und mit möglichst geringen zeitlichen Verzögerungen bereits von der neuen Person fachlich kompetent begleitet werden.

Für die Leitung der Station sollte nach nochmaliger Überprüfung die Stelle in der Entgeltgruppe 11 ausgeschrieben und im Stellenplan ausgewiesen werden. Dies ist im Vergleich mit anderen bestehenden Umweltstationen sachgerecht. Im Zuge der Ausschreibung werden damit besser qualifizierte und Bewerber mit Berufserfahrung angesprochen.

Die Eingruppierung soll nach den jeweiligen persönlichen Voraussetzungen erfolgen und obliegt der Entscheidung des Kreisausschusses.

Die Verwaltung schlägt daher vor, im Vorgriff auf den Stellenplan 2019, zunächst eine unbefristete Stelle der Entgeltgruppe 10 TVöD bzw. 11 TVöD auszuweisen. Die konkrete Besetzung ist im Zuge des Auswahlverfahrens zu klären. Die zwei weiteren Stellen werden, wie geplant (d.h. eine Stelle Entgeltgruppe 10 TVöD und eine Stelle Entgeltgruppe 5 TVöD), im Stellenplan 2019 für die Haushaltsberatungen 2019 abgebildet.

II. Beschlussvorschlag:

Im Vorgriff auf den Stellenplan 2019 wird zunächst eine unbefristete Stelle der Entgeltgruppe 10 / 11 TVöD ausgewiesen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Stelle auszuschreiben.

Über die Besetzung der Stelle entscheidet der Kreisausschuss nach persönlicher Vorstellung der Bewerber, die in die engere Auswahl gelangt sind.

Tamara Bischof

Landrätin